

Der vorliegende Jahresbericht informiert über die Aktivitäten der Bücherei im Jahr 2022

Ausleihe/Bestand/Veranstaltungen

2022 war das erste Jahr, in dem die Büchereiarbeit nach der Corona-Zeit annähernd in gewohnter Weise stattfinden konnte.

Die Tatsache, dass die Bücherei das ganze Jahr über für den Publikumsverkehr geöffnet war, hat dazu geführt, dass die Ausleihen um 2.550 Entleihungen gegenüber dem Jahr 2021 gesteigert werden konnten. 2022 erzielte die Bücherei mit einem Bestand von 11.081 Medien und 23.212 Ausleihen eine Ausleihquote von 2.

Wir freuen uns sehr, dass die Ausleihen wieder angestiegen sind und die Bücherei so gut frequentiert wird. Im vergangenen Jahr nutzten 612 Personen die Bücherei, wobei davon auszugehen ist, dass teilweise mehrere Personen einen Leseausweis nutzen. 289 Personen meldeten sich neu in der Bücherei an – so viele wie noch nie!

Auch nach Corona ist der Zuspruch der Bücherei also weiterhin ungebrochen. Wir hoffen, dass wir in 2023 an die Vor-Corona-Ausleihzahlen von 2019 anknüpfen können. Damals wurden über 25.000 Ausleihen erzielt. Wir sehen uns auf einem guten Weg dorthin!

Auffällig viele Personen aus den umliegenden Ortsteilen Friesoythes meldeten sich neu in der Bücherei an. Wir führen dies darauf zurück, dass nach den Schließungen der Büchereien in den Ortsteilen Altenoythe, Markhausen, Neuscharrel und Thüle viele Interessierte den Weg in die Bücherei St. Marien gefunden haben und das Medienangebot zu schätzen wissen. In Markhausen und Thüle wird, wie auch im Stadtgebiet, mit den Vorschulkindern regelmäßig die Leseförderaktion „Ich bin bib(liotheks)fit“ durchgeführt. Nach dem Abschluss melden viele Eltern ihre Kinder in der Bücherei an und besuchen die Einrichtung dann auch regelmäßig. Insgesamt 57 „Bibfit“-Veranstaltungen wurden durchgeführt.

45mal besuchten verschiedene Klassen der Elisabethschule die Bücherei. 5 Veranstaltungen wurden für Kinder im Alter von 2-3 Jahren durchgeführt und 7mal fanden Vorlesestunden für Kinder im Alter von 4-6 Jahren statt. Im Rahmen der Ferienpass-Aktionen in den Sommerferien wurden zwei gut besuchte Kinderveranstaltungen angeboten. 27 Kinder erhielten beim Sommer-Lese-Club für mindestens drei gelesene Bücher eine Urkunde. Insgesamt wurden im Sommer-Lese-Club 314 Bücher gelesen – eine stolze Leistung! In Kooperation mit dem Kulturkreis Bösel Saterland Friesoythe fanden zwei Veranstaltungen für Erwachsene im Kulturzentrum „Alte Wassermühle“ statt.

132 Veranstaltungen wurden 2022 durchgeführt – das sind noch immer weniger, als vor Corona. Dies hängt damit zusammen, dass die Grundschulen noch nicht wieder an „Bibfit“-Aktionen teilgenommen haben. Die Vorlesestunden starteten erst wieder im September. Es dauert eben auch in der Bücherei seine Zeit, bis wieder ein Normalbetrieb erreicht ist.

Mit der Überweisung von 925,00 € durch das Albertus-Magnus-Gymnasium für die Ukraine-Hilfe im Oldenburger Münsterland wurde die Osterkerzen-Aktion des Friesoyther Gymnasiums abgeschlossen. Elf Schülerinnen des Jahrgangs 9 hatten mit ihren Lehrkräften eigene Motive für Osterkerzen entwickelt. Diese wurden mit Hilfe einer speziellen Technik auf Kerzen übertragen. Die so entstandenen 140 Motivkerzen wurden dann in der Bücherei St. Marien verkauft. In 2023 soll die Aktion mit neuen Motiven und Spendenziel wiederholt werden.

Projekte / Projektgelder

Projekt „Räume schaffen“ der VGH-Stiftung

Aus Anlass des Ukraine-Krieges hatte die VGH-Stiftung im Mai 2022 das Projekt „Räume schaffen“ ausgeschrieben, das Bibliotheken in Niedersachsen und Bremen darin unterstützen sollte, Willkommensbereiche für Geflüchtete einzurichten. Die Bücherei St. Marien hat aus diesem Topf 1.000,00 € erhalten. Für dieses Geld wurden ukrainische Bilder- und Kinderbücher sowie Kamishibais gekauft, die vor allem kleinen ukrainischen Kindern das Eingewöhnen in einem neuen Land erleichtern sollen. Viele Bücher sind zweisprachig gehalten, so dass die Möglichkeit besteht, auch den deutschen Text vorzulesen. Da im angrenzenden Franziskushaus Deutsch- und Integrationskurse für Ukrainische Geflüchtete angeboten werden und dort auch ein Spielkreis für Kleinkinder stattfindet, lag es nahe, bei diesen Gruppen für das Angebot zu werben. Es wird sehr gut angenommen.

Herzlichen Dank der VGH-Stiftung für die finanzielle Unterstützung!

Förderung der Digitalisierung von Öffentlichen Bibliotheken des Landes Niedersachsen

Aus dem Fördertopf des Landes Niedersachsen hat die Bücherei St. Marien 6.000,00 € für ein Digitalisierungsprojekt erhalten. Mit dem Geld sollen 10 Tablets und ein Tablet-Koffer für die Veranstaltungsarbeit angeschafft werden. So können zeitgemäße Veranstaltungen für Kinder angeboten werden, die zugleich den Umgang mit digitalen Medien schulen.

Förderung des Projektes „Bibliothek der Dinge“ durch die Volksbank

In der „Bibliothek der Dinge“ sollen Gegenstände verschiedenster Art verliehen werden, die man sich nicht so schnell kauft, die aber für bestimmte Anlässe und Projekte hilfreich wären. Beispielsweise können Schwungtücher, ein Wikinger-Spiel oder eine Popcorn-Maschine auf einem Kindergeburtstag für viel Spaß und Abwechslung sorgen. Die „Bibliothek der Dinge“ soll ein Beitrag zu Nachhaltigkeit sein. Gegenstände, die nur zu bestimmten Anlässen benötigt werden, müssen nicht gekauft, sondern können in der Bücherei entliehen werden. Wir starten mit Dingen aus dem Freizeitbereich für Kinder. Nach und nach sollen Dinge aus dem Haushalt (Kochen, Backen...) sowie dem Heimwerkerbereich folgen.

Wir danken der Volksbank Barßel – Bösel – Friesoythe sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung des Projektes in Höhe von 750,00 €.

Das Büchereiteam

Das Team der Bücherei umfasst momentan 25 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, einen ehrenamtlichen Mitarbeiter sowie einen Bundesfreiwilligen und eine hauptamtliche Leitung.

Nach über 40jähriger ehrenamtlicher Arbeit in der Bücherei hat Gisela Ahlrichs Ende des Jahres ihren Dienst aus Altersgründen beendet. Sie war in dieser Zeit eine sehr pflichtbewusste Mitarbeiterin und wurde mit einem Engel aus Ton aus dem Büchereiteam verabschiedet.

Erfreulicherweise haben auch zwei neue Mitarbeiterinnen den Weg in die Bücherei gefunden. Seit Januar 2023 arbeitet Anita Gößling und seit Februar 2023 Eelke Saathoff ehrenamtlich mit. Wir freuen uns sehr über die engagierte Unterstützung. Insgesamt investierten die ehrenamtlichen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 9.357 unbezahlte Arbeitsstunden in die Büchereiarbeit - so viel wie vier hauptamtliche Kräfte! In der Ausleihe und Veranstaltungsarbeit sind sie unverzichtbar. Immer wieder muss betont werden, dass die Büchereiarbeit in der Bücherei St. Marien – wie auch in den anderen Katholischen Öffentlichen Büchereien – ohne ehrenamtliche Unterstützung nicht funktionieren würde. Die hauptamtliche Leitung koordiniert die anfallenden Arbeiten, entwickelt neue Projekte und engagiert sich in der Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit. Bei der Umsetzung dieser Aufgaben ist sie jedoch auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen. Dies verdient höchsten Respekt und Anerkennung.

Eine unverzichtbare Unterstützung in der Büchereiarbeit ist ein Freiwilligendienstleistender / eine Freiwilligendienstleistende, die wichtige kontinuierlich anfallenden Arbeiten übernimmt und dazu beiträgt, dass Medien zeitnah und professionell in den Bestand eingearbeitet werden.

Finanzen

Die Bücherei St. Marien wird von der Katholischen Kirchengemeinde St. Marien und der Stadt Friesoythe finanziert.

Die laufenden Ausgaben beliefen sich im Jahr 2022 auf 92.452,00 €, die zu je 50% von der Kirchengemeinde St. Marien und der Stadt Friesoythe getragen wurden. 19.600,00 € wurden in neue Medien investiert.

7.750,00 € hat die Bücherei aus Zuwendungen Dritter für den Aufbau neuer Projekte erhalten. (VGH Stiftung 1.000,00 €, Land Niedersachsen 6.000,00 €, Volksbank Barßel, Friesoythe, Garrel 750,00 €)
Die Bücherei erwirtschaftete eigene Einnahmen in Höhe von 4.775,00 €.

Ausblick auf das Jahr 2023

Für das Jahr 2023 haben wir uns vorgenommen, die „Bibliothek der Dinge“ aufzubauen. Erste Anschaffungen im Bereich Outdoorspiele für Kinder wurden bereits getätigt. Bis zum Frühjahr / Sommer soll die „Bibliothek der Dinge“ an den Start gehen. Diese soll im Laufe der Zeit immer weiter ausgebaut werden. Beispielsweise wird es demnächst auch einen Dörrautomaten, ein Waffeleisen und einen Schokobrunnen zum Ausleihen geben.

Weiterhin möchten wir an der Konzeption und Realisierung von Veranstaltungen im digital-analogen Medienmix - also mit Büchern und Geschichten, aber auch mit Hörstiften, Robotern, Tablets & Co arbeiten. Erste Veranstaltungen im Rahmen von „Bibfit“ für Vorschulkinder mit den „Bee-Bots“ (kleine Roboter, die wie Bienen aussehen und so programmiert werden können, dass sie zu bestimmten Punkten auf einer Unterlage fahren) haben bereits stattgefunden.

Wir haben also wieder einiges vor und freuen uns über die gute Zusammenarbeit mit Kindergärten, Schulen und vielen weiteren Einrichtungen in der Stadt Friesoythe. Herzlich möchten wir bei der Kirchengemeinde St. Marien, der Stadt Friesoythe sowie der Presse für die Unterstützung unserer Arbeit bedanken.

Friesoythe im März 2023
Dipl.-Bibl. Birgit Meyer-Beylage
Büchereileiterin



Abschluss Ferienpass 2022

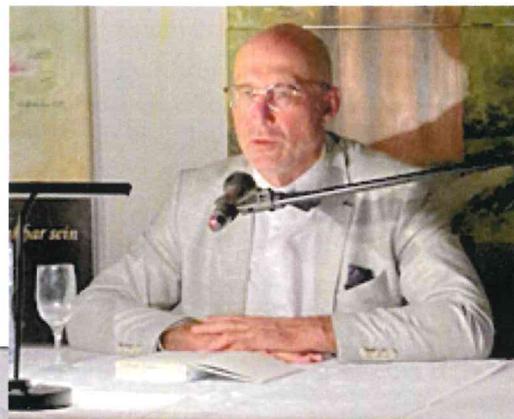


Buchvorstellung mit Dorothee Grütering
November 2022

Preisverleihung Sommer Lese Club
September 2022



Betriebsausflug Dötlingen 2022



Lesung Ewald Arenz
2022



Olchi-Fest August 2022



Dankeschön Bibfit Kindergarten 2022



Bücherflohmarkt 2022



Spinnenfest Juli 2022



Bee Bots in Aktion